

STORYBOARD

UCI Junior Series, Bad Säckingen (D)

9./10. April 2016



Schon mehrere Male vor dem Rennen vergangenen Sonntag gingen wir Junioren für eine Streckenbesichtigung auf den Rundkurs in Bad Säckingen. Die Strecke war technisch ziemlich anspruchsvoll und mit vielen steinigen und wurzeligen Passagen, Sprüngen und engen Kurven gespickt. Doch genau das ist es, was wir Biker vom Pamo Racing brauchen! Da wir technisch sehr starke Fahrer sind, können wir auf dieser Strecke in den Abfahrten viel Zeit auf unsere Konkurrenz gutmachen.

Da es in der Woche zuvor oftmals geregnet hatte, erstaunte es mich sehr, dass wir am Renntag

auf praktisch trockener Runde fahren konnten. Wir Junioren hatten den Start schon um 9:30 Uhr und waren somit die Ersten, die auf die Strecke durften. Da alle Junioren von unserem Team in den vorigen Rennen UCI-Punkte gesammelt hatten, konnten wir recht weit vorne starten. Es war wieder einmal ein grosses Starterfeld von ca. 90 Teilnehmern. Viele verschiedene Nationen waren vertreten unter anderem Südafrika, Kanada, Frankreich und Norwegen.

Die Startrunde führte über eine Teerstrasse hinauf direkt in den ersten Trail. Es war sehr

STORYBOARD



hektisch, da jeder als erster in den Trail wollte. So kam es, dass die hinteren Fahrer einfach über die Absperrbänder sprangen als es in den vorderen Reihen staute. Alle unserer Fahrer kamen aber einigermaßen gut weg. Joel war von Anfang an vorne mit dabei und kämpfte um das Podium. Doch am Schluss reichte es ihm doch leider wieder „nur“ für die Holzmedaille. Dennoch Chapeau! Dario war immer in der Top10 platziert und konnte das bis zum Zielstrich verteidigen. Er kam als 9. ins Ziel. Nick war auch recht gut unterwegs und lieferte sich ein Duell mit einem Südafrikaner. Am Schluss hatte Nick noch mehr Reserven und überquerte als 13. vor dem Südafrikaner das Ziel. Nico startete eine Aufholjagd, da er am Anfang nicht so gut wegkam wie wir anderen. Er überholte einen Fahrer nach dem anderen und wurde dann schlussendlich 17.

Ich hatte einen guten Start und war in der ersten Runde noch mit dabei. Doch ich verpflegte mich nicht so gut während dem Rennen und hatte gegen Mitte des Rennens keine Power mehr und mich überholten leider recht viele Fahrer. Ich platzierte mich im Mittelfeld als 41. Ich hatte mehr von mir erwartet, aber hoffe im nächsten Rennen auf meine Chance, zu zeigen was ich kann.

Lucas Strittmatter

Rangierungen Teamfahrer

Junioren	Joel Roth	4. Rang
	Dario Gemperle	9. Rang
	Nick Baumann	13. Rang
	Nico Eichenberger	17. Rang
	Lucas Strittmatter	41. Rang

